

[3971.] **Statt Wahlzettels.**

In J. B. Müller's Verlagshandlung in Stuttgart erschien so eben, wird aber nur auf ausdrückliches Verlangen versendet: Wildenhahn, Dr. Aug. (Pastor sec. in Baugen), Vier sinnige Erzählungen für alles Volk und alle Zeit, insbesondere für die liebe Christenjugend. Mit Holzschnitten, 13½ Bogen kl. 8. geh. Preis 12 Ngr oder 36 fr.

Inhalt: Der Galeerenflave. — Aus des Schulmeisters Tagebuch. — Wilhelm Kind. — Des Anselmus Wunderfahrt.

Des Herrn Verfassers größere christl. Erzählungen: „Phil. Jakob Spener“, „Paul Gerhardt“, „Johannes Arndt“, „Nikodemus“ u. a. m. sind zu rühmlich bekannt, als daß wir zur Empfehlung eines neueren, jenem ebenbürtigen Werkes dieses anmuthigen Erzählers mehr zu sagen brauchten.

Stuttgart, den 15. Mai 1849.

[3972.] Mein Landkartenlager in Leipzig ist jetzt so mit Vorrath versehen, daß alle eingehenden Bestellungen sofort (es wird alle Tage ausgeliefert) expedirt werden können.

Carl Flemming in Glogau.

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[3973.] In meinem Verlage erscheint in diesen Tagen:

### Münchhausen in Californien,

ein

wahrer und wahrhaftiger, vollständig authentischer und nirgend übertriebener Bericht über eine Expedition nach dem Goldbistricte von San Francisco, unternommen unter der Leitung der Grand Auriferous Stultiferous Assiniferous Californian Bamboozle Company in Hamburg

von  
Abraham Krakenfuß,  
Capitain des Diddlens.

5—6 Bogen 8. geh. 10 Ngr ord., 6½ Ngr netto, 5 Ngr baar.

Ich bemerke, daß das Heftchen nur auf Verlangen versandt werden wird.  
Bremen, Mai 1849.

Franz Schlotmann.

[3974.] Binnen Kurzem erscheint:

Leichtfaßliche Anleitung zum Spielen der Schlagschläger mit zahlreichen Uebungen und Beispielen versehen. Preis möglichst billig.

Handlungen, welche Absag dafür haben, belieben zu verlangen.

München, 16. Mai 1849.

Christian Kaiser.

### [3975.] Fliegende Blätter für die Jugend.

Am ersten Juni versende ich hiervon, jedoch nur auf Verlangen, das zweite Quartalheft. Die angemeldeten Continuationen habe ich pünktlich vorgemerkt.

Stuttgart, den 15. Mai 1849.

Eduard Hallberger.

[3976.] **Prospectus**

über ein erscheinendes grösseres Werk über  
Schiffsbaukunst  
von John Weilbach, Schiffbaumeister  
in Stockholm.

In Folge mehrfach an ihn ergangener Aufforderungen beabsichtigt der Vorstehende, ein Kupferwerk für die Schiffsbaukunst herauszugeben, das 8 Tafeln umfassen und Constructionszeichnungen aller Arten von Schiffen von zu 250—300 Last schwer bis herab zu 20—25 Last liefern soll; von den 8 Schiffszeichnungen werden 4 vorzugsweise den Schnellseglern, die andern 4 jedoch den Lastschiffen, vereint mit den Eigenschaften der Schnellsegler, gewidmet sein.

Die bedeutende Anzahl von Constructionszeichnungen, die der Unterzeichnete während mehrerer Jahre ausführte, läßt ihn für dies Werk nur Solche wählen, die bereits in der Praxis ihre Brauchbarkeit und Zweckmässigkeit hinlänglich bewiesen haben.

Jede Tafel wird bestehen aus einem Seitenriss mit Gallione, Busten, Verdeck und Balken, Lucken u. Kappen, Rundhaus, Braat-Spill, Kielklötze und Vertheilung der Einholzer nebst Bänder, Vor- und Hintertheil, Spantenrisse und was dazu gehört; horizontale Pläne mit Randsonholze und Spanten, behufs des Umwälzens der Schiffe, nebst obliquen Plänen. Tackelrisse werden jeder Schiffszeichnung beigelegt, ingleichen die Lastigkeit nebst den Hauptdimensionen der Schiffe mit dem dazu gehörigen Maassstabe und einem ferneren Maassstab, behufs des Baues der Schiffe von grösserer Last (Lastigkeit); hieran schliesst sich alsdann auch eine Dimensionstabelle des Zimmerholzes und der Planken, nebst den Dimensionen der Maste und des Rundholzes.

Die Kupfertafeln umfassen 2 Schiffe, 2 Briggen, 2 Schooner und 2 Yachten, welche 8 Zeichnungen, jedoch vermöge der beigelegten doppelten Maassstäbe zu 16 verschiedenen ausgelehnt werden können.

Der Zweck des Werkes selbst ist, zunächst dem Schiffconstructeur das Zeichnen zu erleichtern, indem er die vorliegenden Zeichnungen zu Grunde legt, dann sollen dieselben aber auch vorzugsweise dem Schiffsbauer dienen, der nicht Constructeur ist, indem er diese Zeichnungen ganz, wie sie sind, zum Bau der Schiffe anwendet.

Von vorstehendem Werke werden demnächst Prospective versandt werden. Handlungen, die dafür Absatz haben und dafür thätig sein wollen, bitte, sich an mich zu wenden.  
Stockholm, 10. Mai 1849.

A. Bonnier.

[3977.] **Seibel's Gedichte**  
betreffend.

Die 14. Auflage ist augenblicklich ganz vergriffen. Der Druck der 15. hat eine kleine Verzögerung erlitten, doch werde ich im Stande sein, die eingehenden Bestellungen — welche alle genau vermerkt werden — in 14 Tagen zu expediren. Bei dieser Gelegenheit erinnere ich an die Vergünstigung eines Freieremplar's bei 10 baar verlangten Exemplaren. Anders kann ich keine Freieremplare liefern.

Berlin, den 20. Mai 1849.

Alexander Duncker.

[3978.] **Konrad, christliche Philosophie.**  
I. Band.

Bei Unterzeichnetem wird in wenigen Wochen erscheinen:

## Wissenschaftliche Forschung

über das

## Dasein Gottes.

Ein Versuch aus dem Standpunkte des Christenthums

von

Joann Anton Konrad.

Zweite umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Circa 27—28 Bogen. 8. In Umschlag gebunden 1 fl. 15 Ngr oder 2 fl. 42 fr. mit 1/3 Rabatt.

Diese Umarbeitung des vor einigen Jahren erschienenen, und von den Gelehrten Deutschlands und der Schweiz sehr günstig aufgenommenen Büchleins: „Die Idee Gottes“ übertrifft die erste Auflage an Umfang bedeutend und dürfte, wie diese, die Aufmerksamkeit aller denkenden Köpfe auf sich ziehen.

Wie der Verfasser in der Vorrede ausspricht, geht der Zweck des Buches dahin, um der abhandeln gekommenen richtigen Ansicht über die Wirklichkeit bei einem Theile von Lesern wieder Eingang zu verschaffen und daher eine Philosophie in das Leben zu rufen, welche sowohl den Anforderungen der Vernunft, als auch denjenigen des Christenthums entspricht.

Wir bitten die geehrten Sortimentshandlungen um recht thätige Verwendung und ersuchen, gefl. verlangen zu wollen, da bei der nicht sehr großen Auflage eine allgemeine Versendung möglicherweise nicht stattfinden kann.

Baden in d. Schweiz, den 16. Mai 1849.

Höhr & Langbein.

[3979.] In etwa 4 Wochen erscheint:

Ueber

## die Natur und Behandlung

der

## Wunden.

### Ein Handbuch

für

### Militärärzte und Chirurgen

von

Dr. Carl Baumann.

Leipzig, Ch. C. Kollmann.

gr. 8. circa 1—1½ fl.

Bestellungen sehe ich entgegen.

[3980.] Demnächst erscheint und wird nur an Handlungen, die Nova annehmen, unverlangt versandt:

## Friedrich von Logau

und sein Zeitalter.

Geschildert in einer Auswahl aus dessen Sinngedichten.

kl. 8. eleg. geh. ca. 8—10 Bogen.

Preis ca. 12—15 Gr.

Die Auswahl der Sinngedichte ist mit großer Sorgfalt getroffen und paßt trefflich auf die gegenwärtige Zeit. Allen Freunden mittelalterlicher Literatur wird das Werkchen sehr erwünscht sein, da die um das Jahr 1654 erschienene Ausgabe von Logau sehr selten geworden ist.

Frankfurt a/M., im Mai 1849.

Carl Bernhard Vizin.